



Die große afrikanische Wüste.

Die Sahara gehörte bislang zu den am wenigsten gekannten Gebieten des Dunklen Erdtheils. Allerdings hatten in den letzten Jahrzehnten kühne Reisende den räthselhaften Erdraum auf weite Strecken durchforscht, ja seiner ganzen Ausdehnung nach durchquert, und das Ergebnis ihrer mühevollen und gefährlichen Unternehmungen war die Berichtigung vieler landläufiger Fabeln und Irrthümer. Es muß daher in hohem Grade befremden, daß trotz der partiellen Errungenschaften und der erweiterten Kenntniß von der Natur der großen afrikanischen Wüste und der mit ihr verbundenen Lebensverhältnisse, in weiteren Kreisen der alte naive Glaube an ein ungeheures »Sandmeer« festgewurzelt blieb. Die Mittheilungen jener Reisenden blieben sozusagen unbeachtet und man ging von der alten Vorstellung von einem tiefliegenden, sandigen Becken, welches einen trocken gelegten Meeresboden repräsentire, nicht ab.

Mit der Fixirung dieser Irrthümer, gewinnen wir die zu einer allgemeinen Richtigstellung nothwendigen Anhaltspunkte. Der erste betrifft die physische Gestalt und Beschaffenheit des Saharagebietes, der zweite die Frage, ob wir in der